

Neue Info-Tafeln im FFH-Gebiet im Aartal

TAUNUSSTEIN - (mg). Für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet) „Aartal zwischen Hahn und Bleidenstadt“ hat das Regierungspräsidium Darmstadt die Erstellung von zwei neuen Informationstafeln koordiniert und finanziert. Eine Tafel steht unweit der Aar in der Mühlfeldstraße, die zweite Tafel am Waldrand gegenüber dem Ausgang am Freibad in Hahn. Die inhaltliche Gestaltung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Taunussteiner Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND). Die identischen Tafeln erläutern insbesondere die besondere Bedeutung und Lebensweise des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings – eine Schmetterlingsart, die europaweit sehr selten ist und daher unter einem besonderen Schutz steht.

Der BUND bittet die Hundehalter darum, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde zu entsorgen. Hundehaufen beeinträchtigen nicht nur die vorhandene Vegetation, sondern auch das als Tierfutter genutzte Gras beziehungsweise Heu. „Wenn die Wiesen wegen zu starker Verschmutzungen nicht mehr landwirtschaftlich genutzt werden können, schadet dies den Pflanzen und damit auch den hier geschützten Schmetterlingen. Wem das Aartal als Naherholungsgebiet wichtig ist, der sollte diesen kleinen, aber wichtigen Beitrag leisten“, so der Taunussteiner BUND-Vorsitzende Thomas Petsch.